

## Informationen zur Kulturförderung des Landschaftsverbandes Stade in der Corona-Krise

Viele der nach Förderzusagen des Landschaftsverbandes Stade geplanten Kulturprojekte sind durch die Corona-Krise in der Durchführung gefährdet oder unmöglich geworden. Zahlreiche Kulturschaffende stehen zudem vor großen und existenzbedrohenden Problemen. Hinsichtlich aller Fragen im Zusammenhang mit bewilligten Fördermitteln wird sich der Landschaftsverband Stade um pragmatische Lösungen bemühen.

Folgendes gilt sowohl für Projekte, die aus Eigenmitteln des Landschaftsverbandes Stade gefördert werden, als auch für die Förderungen aus Mitteln der **Regionalen Kulturförderung** des Landes Niedersachsen, die vom Landschaftsverband Stade im Elbe-Weser-Dreieck durchgeführt wird:

Aufwendungen, die bereits durch die Vorbereitung eines Projektes angefallen sind, bleiben durch den jeweiligen Fördervertrag gedeckt. Die Höhe der Förderung reduziert sich aber um durch die Absage von Veranstaltungen nicht angefallene Aufwendungen.

Es dürfen keine Aufwendungen für Projekte getätigt werden, deren Ausführung bereits zum jetzigen Zeitpunkt als unrealistisch angesehen werden muss. Maßgeblich hierfür ist der aktuelle Stand der behördlich angeordneten oder empfohlenen Beschränkungen des öffentlichen Lebens.

Für den Fall, dass noch eine Absage des geplanten Vorhabens ohne finanzielle Verluste möglich ist bzw. infrage kommt, stehen die Fördermittel nicht mehr zur Verfügung. Bereits ausgezahlte Beträge sind zu erstatten.

Sofern die Verschiebung eines Vorhabens ohne Probleme möglich sein sollte, kann der Bewilligungszeitraum entsprechend verlängert werden. Ob eine Verlängerung über 2020 hinaus möglich sein wird, ist, soweit es die Regionale Kulturförderung des Landes betrifft, derzeit noch offen.

Nach Möglichkeit sind Verschiebungen, Umplanungen oder Modifizierungen von Projekten vorzunehmen, so dass diese zu einem anderen Zeitpunkt oder in einem abgewandelten Format dennoch stattfinden können. Änderungen im Konzept, im Zeitplan und im Kosten- und Finanzierungsplan sind dem Landschaftsverband Stade mitzuteilen und bedürfen seiner Zustimmung.

Für aktuelle Fragen im Umgang mit bereits bewilligten Fördermitteln der Projekt- und Investitionsförderung stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Da auch wir als Auswirkung der gegenwärtigen Corona-Epidemie momentan überwiegend im Homeoffice arbeiten, erreichen Sie uns am besten per Mail:

- Anette Stoltz: [stoltz@landschaftsverband-stade.de](mailto:stoltz@landschaftsverband-stade.de) oder
- Dr. Hans-Eckhard Dannenberg: [dannenberg@landschaftsverband-stade.de](mailto:dannenberg@landschaftsverband-stade.de)  
(Tel. mobil: 0171-6211795)

Bewilligte Maßnahmen aus dem **Investitionsprogramm für kleine Kultureinrichtungen** dürften von den derzeitigen behördlichen Einschränkungen bislang kaum betroffen sein. Sollte es aus Ihrer Sicht aber auch hier Probleme geben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Wir wünschen allen Kulturschaffenden das Allerbeste, bleiben Sie gesund und kreativ!